

Schulinterne Weiterbildung „Schreiben auf allen Schulstufen“

Schulen, die sich für eine schulinterne Weiterbildung entscheiden, werden während zweier Jahre durch ein Weiterbildungsteam (WB-Team), das je nach Voraussetzungen der Schule aus ein bis drei Personen besteht, bei der Entwicklung ihrer Schreibförderung begleitet. Ausgehend von der spezifischen Situation der Schule wird festgelegt, an welchen Aspekten der Schreibförderung gearbeitet wird. Die Termine werden passend zum Jahresprogramm der Schule gelegt.

Schulinterne Weiterbildung: erstes Jahr

- drei Treffen mit einer internen Begleitgruppe (Schulleitung, QUIMS-Beauftragte und Stufenvertretungen): 2–3 h
- zwei durch das WB-Team geleitete Halbtage mit dem ganzen Kollegium: je 3.5 h
- ein durch das WB-Team geleitetes Treffen zum Erfahrungsaustausch in Stufengruppen: 2 h

Wie die folgenden Beispiele zeigen, können die Weiterbildungsteile unterschiedlich auf das Jahr verteilt werden.

- **Beispiel 1:** Zwischen der ersten halbtägigen Weiterbildung mit dem Kollegium und dem zweistündigen Erfahrungsaustausch liegen ca. 2 Monate, innerhalb derer ein Praxisauftrag umgesetzt wird.
- **Beispiel 2:** Der erste Weiterbildungshalbtag mit dem Kollegium findet an einem Montagvormittag statt. Am Nachmittag steht Zeit für die Unterrichtsvorbereitung zur Verfügung. Alle Lehrpersonen setzen am Folgetag (Dienstag) einen vorgegebenen Praxisauftrag um. Am Mittwochnachmittag findet der zweistündige Erfahrungsaustausch statt.

Schulinterne Weiterbildung: zweites Jahr

- Weiterarbeit geleitet durch die interne Begleitgruppe
- bei Bedarf Beizug von externen Leitungspersonen
- ein Treffen mit der internen Begleitgruppe (3 h)

Ziel der schulinternen Weiterbildung

Das Ziel der schulinternen Weiterbildung ist es, Massnahmen zur Schreibförderung auf folgenden Ebenen zu entwickeln und zu verankern:

- Ebene der Schule (Schulprogramm, Schulleitungen, Lehrpersonen)
- Ebene des Unterrichts
- Ebene der Schülerinnen und Schüler

Leitung Teilprojekt «Schulinternen Weiterbildung»

Kosten

- gemäss Offerte
- je nach Grösse der Schule eine bis drei Leitungspersonen
- Die Kosten werden je zur Hälfte im ersten und im zweiten Jahr in Rechnung gestellt und belaufen sich bei einer Leitungsperson auf rund CHF 6'000 bzw. bei zwei Leitungspersonen auf rund CHF 11'000 (Änderungen vorbehalten).

Kontakt bei Fragen im Hinblick auf eine Anmeldung

Auch wenn das Angebot im Rahmen des QUIMS-Schwerpunkts abgeschlossen ist, kann es u.U. weiterhin beansprucht werden. Kontakt: Claudia Neugebauer, Pädagogische Hochschule Zürich, claudia.neugebauer@phzh.ch